

Vorhang auf

interner Newsletter des
Naturtheater Heidenheim

Naturtheater
HEIDENHEIM
100
JAHRE

NEWSLETTER | Mai 2019



Liebe Mitglieder, Hallo zusammen

am vergangenen Samstag konnten wir zum erste Mal das Orchester von „West Side Story“ hören. Da kann man nur feststellen - einfach super, und das gleich am ersten Probenstag. Offensichtlich hat unser musikalischer Leiter Markus Romes bei der Auswahl der fast ausschließlich jungen Musikerinnen und Musiker ein gutes Händchen bewiesen. So langsam fügt sich zusammen, was zusammen gehört: Die Musik, das Schauspiel, der Tanz und der Gesang. Unserer fleißigen und unermüdlichen Akteure beim Bühnenbau und bei der Kostümschneiderei sowie eine erfreulich gute und zuversichtliche Stimmung runden das Bild ab. Inzwischen sind wir alle davon überzeugt: das wird ein sehr guter Sommer in unserem Naturtheater. Das gilt freilich nicht nur für das Erwachsenenstück, sondern auch für „Herr der Diebe“, das für Bühnenbildner und Kostümschaffende einen Haufen Arbeit mit sich brachte und noch immer bringt. So mancher und so manche auf dem Schlossberg sind an der Grenze ihrer Leistungsfähigkeit angekommen. Dass die Vorbereitung der Jubiläumssaison 2019 trotz der hohen, personellen Beanspruchung weitgehend in entspanntem, sachlichem und ruhigem Klima verläuft, dafür ist allen zu danken, die dafür verantwortlich sind. Hier müssen vor allem die Regieteams genannt werden, die ohne Hektik ihre Arbeit tun und unaufgeregt agieren.

Das Jubiläumsjahr nahm bisher einen guten Verlauf. Das lässt hoffen, dass auch das zweite Halbjahr, in dem noch die wichtigsten Veranstaltungen kommen werden, erfreulich und unproblematisch bewältigt wird. Wir freuen uns darauf. Bei der Biergarten-Eröffnung in Oggenhausen konnten wir dem Publikum zum ersten Mal einen kleinen Einblick in die Probenarbeit von „West Side Story“ geben. Das kam trotz des unpassenden Wetters richtig gut an.

Rechtzeitig zu unserem Festakt am 13. Juli wird auch das Buch „100 Jahre Naturtheater Heidenheim“ fertiggestellt. Es erscheint im Verlag Uwe Siedentop in Heidenheim. Die Historie unseres Vereins wird darin in Text und Bild ausführlich dargestellt. Diese attraktive Dokumentation wird auch im Buchhandel in Heidenheim erhältlich sein.

Ich wünsche uns allen weiterhin ein spannendes aber entspanntes Jubiläumsjahr, eine erfreuliche und erfolgreiche Rest-Probenzeit und viel Erfolg in unserem Jubiläums-Sommer.

In diesem Sinne
Norbert Pfisterer,
Vorsitzender

+++ News im Mai +++

Naturtheater im Kino: Aller guten Dinge waren drei

Großen Erfolg hatte unsere kleine Reihe "Naturtheater im Kino": Von Mal zu Mal steigerten sich die Besucherzahlen bei den insgesamt drei Matineen im Capitol, in denen Stummfilme aus dem Theater in den 1920er und 1930er Jahren gezeigt wurden. Die Zuschauer ergötzen sich an den Anblicken aus den vergangenen Tagen, zu denen Stummfilmmusiker, unser Vorsitzender Norbert Pfisterer, die passenden Klänge und Beirätin Marita Kasischka die passenden Kommentare lieferte. Es wurde sogar der Wunsch laut, diese Filme auch bei anderer Gelegenheit zur Aufführung gelangen zu lassen - man wird sehen, was daraus wird. Wir bedanken uns jedenfalls sehr herzlich bei Ralf Schweizer, Jochen Wetzel und dem gesamten Team von Kino Heidenheim, die diese ganz besonderen Kino-Erlebnisse möglich gemacht haben.

Eure Jubi-Crew





Das Internet schläft nicht!

Wie viele, aber vermutlich noch immer nicht alle, wissen gibt es auf unserer Website einen INTERNEN BEREICH, der nur für Mitglieder zugänglich ist. Dort findet ihr immer alle Termine, Probenpläne und wichtige Informationen. Gerade jetzt, wo sich die Probenzeit langsam dem Ende neigt und man bald nicht mehr jeden Tag im Theater verbringt, könnt ihr dort regelmäßig sehen, was sonst noch so ansteht!

Aber bevor die Premieren vor der Tür stehen könnt ihr uns helfen! Wenn ihr COOLE PROBENBILDER habt oder in Zukunft schießt, könnt ihr uns diese schicken. Entweder per Mail an marketing@naturtheater.de oder schreibt uns direkt über Facebook oder Instagram. Damit wir unsere Follower und potentiellen Gäste auf dem Laufenden halten können ist es wichtig, dass ihr alle die EINVERSTÄNDISERKLÄRUNG ZUR VERÖFFENTLICHUNG VON FOTOS unterschrieben habt. Da wir nicht alle Mitspieler kennen können wir auch entsprechende Bilder nicht aussortieren, was unsere Arbeit auch schier unmöglich machen würde. Das Formular zur Einverständniserklärung findet ihr auch im internen Bereich - einfach ausdrucken, ausfüllen und im Büro abgeben/einwerfen.

Den internen Bereich findet ihr unter:
www.naturtheater.de > Verein > Intern
Benutzer: Theater
Passwort: tiffany

Euer Marketing-Team

interner Bereich

Hand in Hand mit dem 'Kostüm'

Spraykunst und Klebeh Handwerk haben die Arbeiten der Maske in den vergangenen Wochen dominiert.

Und das Ergebnis kann sich doch sehen lassen ;-)

Wie in jedem Jahr haben wir im Januar die Arbeiten für die Sommer-Stücke aufgenommen und haben zusätzliche Unterstützung durch drei Spielerinnen bekommen: Margarete, Cora und Johanna! Auch die Fotoproben sind in diesem Jahr stressfrei verlaufen - ein Dank an alle an dieser Stelle!

Wir freuen uns auf die Spielzeit!

Silke





Neues vom Kinderstück

Unsere Fotoprobe war am 28.4. von 10.30 bis 16.00 Uhr
Wir hatten Glück mit dem Wetter. Es hat nur einmal kurz geregnet. Leider war es ein bisschen kühl.
Die Kostüme sehen toll aus, die Kostümabteilung war sehr gut vorbereitet.
Die Fotografen waren Jürgen Otto, Günther Freudenmann, Andreas Dierolf und Natascha Schröm.
Auf diesem Weg nochmal **VIELEN DANK!**
Wir haben im Naturtheater und auf dem Schloss fotografiert.
Alles lief gut Hand in Hand, weil alle an einem Strang gezogen haben.

Wir sind sehr zufrieden freuen uns auf die Spielzeit!
Liebe Grüße,
Ingo



Neues von CHARLIE BROWN: Es geht weiter!

Inzwischen liegen schon 4 Gastspiele hinter uns und noch viele weitere Gastspiel vor uns. Am 24. Mai 2019 gastieren wir im Mittelsächsischen Theater in unserer Partnerstadt Döbeln – darauf freuen wir uns schon sehr. Dann kommt am 20. Juli die Aufführung auf der Freilichtbühne im Rahmen der Festwoche – das letzte Mal in Heidenheim.

Weitere Aufführungen:
11. August – ROXY Ulm
3. November – Württembergische Landesbühne Esslingen
9. November – St. Pölten, Österreich (ebenfalls eine Partnerstadt von Heidenheim)
17. November – RÄTSCHKE Geislingen
11. Dezember – Kulturhof Erpfenhausen
14. Dezember – Bildungszentrum Weissach

Wenn ihr Freunde und Verwandte in der Nähe der Festwochen habt, dann macht doch Werbung für

wenn im Plenum und verhalte in der Halle der Gesprochenen hat – dann macht doch Werbung für die Vorstellungen!

Und wer weiß, vielleicht kommen ja noch weitere Termine dazu... Jedenfalls sind die Zuschauer begeistert von unserer Produktion. Das liegt am unermüdlichen Einsatz des ganzen Ensembles. Dafür an dieser Stelle ein riesengroßes DANKESCHÖN! Das ist eine unbezahlbare Werbung für unser Naturtheater!

Olli



Wie beim Tell, gell...

Auch die Jubiläumsproduktion „...und einig wollen wir handeln!“ hat inzwischen mit den Proben begonnen. Die ersten Tell-Szenen sind inzwischen gestellt, fleißig wird auch am „Drumherum“ gearbeitet. Es werden Szenen aus den alten Naturtheater-Filmen ausgewählt, die dann in die Produktion eingebaut werden. Inzwischen sind auch die Papphocker eingetroffen, die zuerst als Sitzgelegenheiten und dann als Bühnenbild dienen werden. Demnächst werden auch die Kostüme ausgesucht... Es läuft also! Natürlich wird nicht der ganze Tell gespielt. Aber der Rütli-Schwur wird gezeigt (auch in einer Version unserer Jugend), der Apfelschuss und natürlich wird Gessler auch durch „diese hohle Gasse“ kommen. Es wird auf jeden Fall eine ganz besondere Produktion werden, die es nur ein einziges Mal zu erleben gibt. Also: Wer nicht dabei ist, sollte sich rechtzeitig Karten sichern.

Olli

Kuchen für den Tag der offenen Tür

Hallo liebe Theaterleute,
für den Tag der offenen Tür am 26.05. werden noch Kuchen benötigt.
In der Klause am „schwarzen“ Brett hängt eine Liste für die backwütigen aus, in der man sich eintragen kann.
Immer gerne genommen werden schöne Obstkuchen oder auch Torten. Trockene Kuchen eher nicht.

Für's Backen gibt's natürlich auch Arbeitsstunden. Ich denke wir brauchen insgesamt ca. 20 bis 22 Stück.

Vielen Dank an Euch schon mal im Voraus 😊

Liebe Grüße
Petra
(Tel.: 0179 9028903)

West Side News

Und wieder ist ein Monat um und wir machen uns langsam an den Endspurt.
So nach und nach fließt alles zusammen. Der Gesang wird mit der Choreo vereint und die Szenen in Durchläufen aneinander gehängt. Das intensive Proben der einzelnen Szenen hat sich gelohnt, so dass ohne große Probleme alles auf der Bühne draußen umgesetzt werden kann.
Das letzte Wochenende war auch das Orchester vor Ort und hat im Saal gemeinsam geprobt. Ein geniales Erlebnis!
Erste Kostproben des Stückes waren bei der Eröffnung des neuen Biergartens von Königsbräu zu sehen und einige Zuschauer konnten ihre Blicke nicht von unseren Puertoricanerinnen lassen...
Die letzten Wochen versprechen anstrengend zu werden, aber bei unserem genialen Ensemble ist uns nicht bang.

Das Regieteam WSS





Neues von der Hausverwaltung

Ab diese Woche wird die Halle gereinigt.

Daher bitten wir euch:

- * kein Müll mehr liegen zu lassen
- * Flaschen und Tassen wieder aufzuräumen
- * Hinter der Halle zu rauchen und den Aschenbescher benutzen
- * Nicht im abgesperrten Bereich sitzen.

Danke für eure Hilfe

Gruß
die Hausverwaltung

50% Ermäßigung zum 100ten Geburtstag – Für die Hälfte zu Theatersport

Die Stadt Heidenheim lädt die Mitglieder des Naturtheaters zu vergünstigten Konditionen in die Kulturschiene ein. Mit dem Kennwort „100 Jahre Naturtheater“ bekommen Mitglieder für die Veranstaltung mit dem Harlekin Theater Tübingen am Donnerstag, 23. Mai 2019, 20 Uhr im Lokschuppen eine Ermäßigung von 50%. Der Rabatt gilt an der Vorverkaufskasse im Naturtheater, bei der Tourist-Information Heidenheim und an der Abendkasse.

Theater wie Fußball - das Harlekin Theater Tübingen beschließt die Kulturschiene-Saison im Lokschuppen

„Ohne Netz und doppelten Boden“ wird am 23. Mai auf der Kulturschiene im Lokschuppen Heidenheim gespielt. Pure Schauspielkunst ohne Skript und Tricks - das Publikum ist Teil des Geschehens. Vor 30 Jahren kam das Konzept von Kopenhagen nach Tübingen. Und heute ist das Harlekin Theater Tübingen eine der weltweit erfolgreichsten Gruppierung ihrer Art. Das Heidenheimer Publikum erwartet eine theatersportliche Impro-Sow, die die so noch nie auf der Kulturschiene gefahren wurde. Und was genau? Ein Spektakel, ein Volksfest, eine moderne Commedia dell'Arte, eine Mischung aus Schauspiel, Musik, Pantomime, Tanz, Schlagfertigkeit. Kurz: eine gehörige Portion „Irrsinn pur“. Denn Jede Vorstellung des Harlekin Theaters Tübingen ist eine echte Premiere und eine unwiederholbare Aufführung. Jede Vorstellung ist anders und immer wieder neu. Kribbeln, Lampenfieber, alles genau wie beim ersten Mal - das macht den Reiz und die Faszination der Show aus. Weder Spieler noch Zuschauer wissen vorher, was passiert und wie es passiert.

Nur eines ist sicher: Alles improvisiert. Garantiert! Unter dem Motto „Nichts ist unspielbar“ entsteht während des Abends ein witziges, trauriges, spannendes, gruseliges, schönes, dramenreiches Spiel auf der Lokschuppenbühne. Das Publikum fiebert also mit, feuert an, spielt mit, „buht“ oder bricht spontan in frenetischen Beifall aus. Beim Harlekin Theater Tübingen verbraucht das Publikum (fast) so viel Energie wie die Akteure auf der Bühne. Theater wie Fußball. Alles klar?

Info kompakt:
Kulturschiene
Harlekin Theater Tübingen
23. Mai 2019, 20 Uhr
Lokschuppen



„Diebstahl ist kein Kavaliersdelikt“

An alle Mitglieder und an alle Jugendlichen des Naturtheaters.

Im März 2019 wurde einem Jugendlichen während oder nach dem Jugendworkshop seine Apple Airpods geklaut und sind seither nicht mehr aufgetaucht.

Liebe Jugendliche und Mitglieder, es kann nicht sein, dass wir uns gegenseitig beklaumen. Wir sind ein Verein und spielen zusammen Theater. Hier ist es angebracht, dass wir uns gegenseitig vertrauen können.

Da dies nun passiert ist - und leider keine Reaktion im kleinen Verteilerkreis erfolgt ist - nochmals ein Aufruf an alle: Passt während den Proben und in der Spielzeit auf Eure persönlichen Sachen auf. Benutzt Schließfächer oder lasst Eure Wertsachen zu Hause.

Und nochmals persönlich an DEN oder DIE, welche die Airpods mitgenommen hat: Wir wissen, dass sie nochmals benutzt wurden - sei doch so ehrlich und gebe sie einfach wieder zurück. Du kannst sie in den Briefkasten beim Theater werfen.

Anmerkung Bernd Hummel (Beirat)

Das Naturtheater Heidenheim ist eine Begegnungsstätte für alle Menschen die Spaß am Mitwirken im Theater haben.

Wir erleben gemeinsam jedes Jahr die Entstehung und Umsetzung einer tollen Theatersaison/Spielzeit um uns und unsere Gäste zu verzaubern.

Allem Voran gelingt uns diese durch den Spaß miteinander, der Freude am Spielen, dem Engagement sein Bestes zu geben, mit Leidenschaft in die Spielzeit zu gehen und dem Vertrauen in uns das wir unser Ziel gemeinsam für uns und unsere Besucher erreichen.

Und dieses Vertrauen ist besonders wichtig im Umgang miteinander.

ohne Vertrauen - kein Spaß miteinander
ohne Vertrauen - keine Freude miteinander
ohne Vertrauen - kein Engagement miteinander
ohne Vertrauen - keine Leidenschaft miteinander
ohne Vertrauen - MISSTRAUEN

Jedem Einzelnen sollte es am Herzen liegen das unser Theater ein Ort des Vertrauens bleibt.

Daher auch meine bitte an den/diejenige die die Airpods an sich genommen hat:

Ich bitte um die Rückgabe der Airpods - Anonym in einem Briefkuvert im Briefkasten des Naturtheaters !

Vertrauensvoll

Euer Bernd

Chorproben für den Festakt erfolgreich gestartet - nächster Termin nach den Premieren!

Der Projektchor (bis zu 30 Stimmen stark - toll wie Ihr dabei seid) für den Festakt am 13. Juli 2019 hat sich mehrfach getroffen und arbeitet unter der Leitung von Marlis, die von Oliver musikalisch unterstützt wird, an den Musicalsongs, die am 13. Juli zur Aufführung kommen. "Es hört sich schon ganz gut an und einzelne Stimmen sitzen (wieder)", natürlich gibt es immer Luft nach oben und das soll nach den Premieren weitergehen. Damit sich jetzt zur Endprobenphase auf die beiden Sommerproduktionen konzentriert werden kann. Nächste Termine: 20. und 27. Juni um 19.30Uhr. Ein Wochenendtermin wird noch gesucht. Generalprobe wird der 11. Juli sein.

Viele Grüße

Steffi

Herzliche Einladung

Zur Vorführung des S/W - Films SEIN ODER NICHTSEIN von Ernst Lubitsch aus dem Jahr 1942

Am Dienstag, den 28. Mai um 20.30 Uhr im Theatersaal (Dauer des Films: ca. 90 min)

Dieser Film erzählt die Geschichte zum diesjährigen Herbststück „Noch ist Polen nicht verloren“

Wer also einmal wissen möchte warum es überhaupt geht oder einfach nur einen Filmklassiker sehen möchte ist herzlich willkommen!

Karsten Tanzmann und Anna Benz

Bericht vom Workcamp

In diesem Jahr fand vom 13. - 17.4. wieder ein workcamp statt, was richtig gut zu den diesjährigen Anforderungen unserer Kulisse passte. Denn es gab sehr viel zu tun und die Gebäude sahen sicher anders aus, wären da nicht viele fleißige Hände zu Werke gegangen. Aber der Reihe nach:

9 motivierte Studenten und ein älteres Semester wurden zunächst einmal am Beginn des ersten Arbeitstages von Karsten Fleck willkommen geheißen. Eine Bau- und Gerüstbegehung schloss sich an und so konnte direkt einmal die Schwindelfreiheit angetestet werden. Nach dieser Einführung, die Sicherheitsvorkehrungen ebenso einschloss wie ein generelles "welcome" begannen wir mit ersten Aufgaben.

Es stellte sich heraus, dass die malerischen Arbeiten bei dem wunderbaren Wetter ideal waren und selbst wenn auch gesägt, geschraubt, gebohrt und gefeilt wurde, Kerngeschäft war die Bemalung der Wände mit einem grundierenden Anstrich und den mehrfarbigen "Ziegelsteinen".

Die Studenten arbeiteten 6 Stunden am Tag, 30 die Woche.

So war es eine runde Sache, verbunden mit Spass und Spiel, verschiedenen Unternehmungen, u.-a. ein Besuch nach Königsbrunn mit Uwe Michalk, eine Tour zum Talhof, ins Eselsburge Tal oder einer Radtour, wieder von Uwe begleitet.

Sinn dieses workcamps des IBG (Internationale Begegnung in Gemeinschaftsdiensten e.V.) ist der Austausch von Studenten weltweit, die an einem gemeinnütziges Projekt mitarbeiten und sich über diesen Weg austauschen können, Land und Leute kennen lernen und noch an einer guten Sache mitwirken können.

Der Osterbrunch war eine Gelegenheit sich mit den Studenten auszutauschen, was aber offenbar nicht so sehr wahrgenommen wurde. Hier könnte für die Zukunft vielleicht ein Kontakt von unserer interessierten "mittelalterlichen Jugend" zu den Studenten hergestellt werden.

Fazit: Das feedback von den Student/innen war rundherum sehr positiv.

Und: Falls es wieder einmal ein derartig aufwendiges Bühnenbild gibt, kommen wir ohne eine derartig Massnahme kaum aus.

Manuel





Neues vom Bühnenbau

Liebe Theaterfreunde,

nur noch vier Wochen bis zur ersten Premiere der Sommerstücke! Viel hat sich getan. Am 23. Februar startete der Bühnenbau 2019. Bis jetzt ca. 12 Samstage. Zwischen 4 und 15 Personen je Samstag haben intensiv gebaut, gemalt, gesägt, geschraubt, angetackert, zusammengekehrt, Material eingekauft, geplant, gezeichnet, diskutiert. Immer mit Spaß und bei entspannter Atmosphäre in Bewegung und an der frischen Luft. Einen ganz großen Dank an alle die mitarbeiten! Einen ganz großen Dank an diejenigen, welche uns immer in leckeres Mittagessen kochen insbesondere Annette Valentin von der Klaus. Unterstützung gab es noch vom International Workcamp bei dem ein Dutzend Theatergäste jeder und jede aus einem anderen Land gemeinsam mit Manuel Meiswinkel fast alle Backsteine am Bühnenbild gemalt haben. Am Montag diese Woche kam schließlich das Gerüst weg und die Gebäude mit den zahlreichen Fenstern und Fensterläden sind beeindruckend geworden und machen Vorfreude auf die Spielzeit.

Wie es so ist auf unserer großen und großartigen Naturbühne gibt es noch viele Ecken und Gimmicks, hier ne Stufe, da eine Tür, dort ein morsches Loch vom Vorjahr, einige Pinselstriche, welche bis zu den Premieren noch gemacht werden müssen. Also bitte nicht nachlassen. Kommt weiter Samstags 9 Uhr zum Bühnenbau. Das Bühnenbild ist das erste was unser Publikum sieht, wenn es in die Halle kommt. Es ist in jeder Szene präsent (der heimliche Hauptdarsteller) und wird durch unsere Technik entsprechend beleuchtet und in Szene gesetzt. Freuen wir uns, dass es bald losgeht!

Liebe Grüße

Eure Bühnenbauleitungsteam
Dirk Steffens, Uwe Wiedmann, Manuel Meiswinkel und
Andreas Dierolf



+++ Termine +++



Eine kurze Info zum Pool:

Die nächste Pool-Sitzung wird nach den Premieren, also in der Spielzeit stattfinden. Den genauen Termin werdet ihr im nächsten "Vorhang auf" erfahren.

Und ich denke die Stück-Einreichungen für den Sommer 2020 bringen wir auch nächsten Monat. Der Einreicheschluß ist ja erst der 30.05. -

Festakt Chorprobe

Nächste Termine: 20. und 27. Juni um 19.30 Uhr.
Ein Wochenendtermin wird noch gesucht.
Generalprobe wird der 11. Juli sein.

Theaterfreizeit

findet dieses Jahr wieder statt:
02.08. - 08.08.2019

+++ Geburtstage +++



Am 19.05. darf Norbert Tausch und
am 28.05. Cornelia Bayerl ihren 50. Geburtstag feiern.
Edwin Badura wird am 16.05. - 60 Jahre alt,
und seinen 65. Geburtstag darf Uwe Molt am 18.05. begehen.
Unsere Sissi Barth wird am 24.05. - 80 Jahre alt!

Einen ganz herzlichen Glückwunsch unsererseits euch allen!!

Feedback zum Newsletter:

Wenn ihr als Leser zu diesem Newsletter Anregungen, Wünsche, Änderungen oder sonstiges habt, dann teilt uns diese doch einfach mit.
Über ein Feedback würden wir uns sehr freuen.
Einfach per Mail an:
newsletter@naturtheater.de

Newsletter per Emails oder per Post ?

Dank dem Büro-Team könnt ihr euch den Newsletter auch per Post zugeschicken lassen. Meldet euch einfach unter newsletter@naturtheater.de oder direkt bei Uwe im Büro unter Info@Naturtheater.de.
Sollte sich eure Email-Adresse ändern dann teilt uns dies bitte mit !

Abmelden

Impressum:
Naturtheater Heidenheim
Hugo-Rupf-Platz 3
89522 Heidenheim
[Newsletter abbestellen](#)